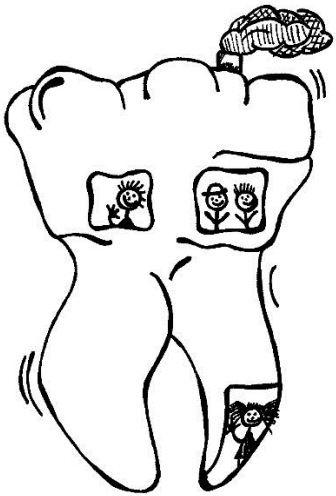
Villa
Wackelzahn
Kita Noswendel
Stadt Wadern

NEUES AUS DER „VILLA WACKELZAHN“



Dezember 2019- Februar 2020

Liebe Eltern

Das Jahr neigt sich zu Ende...

….die kalte Jahreszeit hält Einzug und die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit steht bevor.
Im ganzen Haus verbreitet sich ein herrlicher Duft nach gebackenem Lebkuchen und leckeren Plätzchen. Traditionen, Geschichten und Lieder erwecken wieder und werden im Morgenkreis und in den Kita- Alltag einfließen.

Zunächst möchten wir Ihnen einen kurzen **Rückblick** auf unsere Arbeit der letzten Wochen und Monate geben:

Der Herbst hat Einzug gehalten. Wir haben uns in vielfältiger Weise mit dem Erscheinungsbild des Herbstes befasst. In Sachgesprächen überlegten wir mit den Kindern zusammen, woran man die Jahreszeit „Herbst“ erkennen kann. Herbstmaterialien, wie Kastanien, Eicheln, Blätter, usw. wurden gesammelt, genau betrachtet und im Atelier zu Kunstwerken verarbeitet. Auch in Bewegungsspielen, Geschichten, Phantasiereisen und Liedern griffen wir immer wieder die Thematik „Herbst“ auf, so dass alle Bildungsbereiche abgedeckt wurden.

Natürlich bereiteten wir uns auch auf St. Martin vor. Die Kinder konnten im Morgenkreis mit Hilfe ihrer „Ich-Karten“ partizipativ wählen, welche Laternen sie basteln wollten. Wir hörten Geschichten und sahen uns Bilderbücher von St. Martin an. Wir sangen fleißig St. Martinslieder, damit alle Kinder die Vorschulkinder in der Kirche unterstützen

konnten. Gemeinsam feierten wir das St. Martinsfest in den Stammgruppen. Vom Bäcker haben wir zwei riesige Zuckerbrezeln geschenkt bekommen, welche wir wie St. Martin unter uns aufteilten.

Von dieser Stelle aus ein herzliches Dankeschön an die Bäckerei Brausch in Noswendel.

Wie Sie schon beobachten konnten, fanden Umstrukturierungen im Bau- und Rollenspielzimmer statt. Diese resultieren aus unseren Beobachtungen und den gemeinsamen Gesprächen mit den Kindern. Sie wünschten sich noch mehr Baumaterialien in der Lego-Ecke und bei den Holzbausteinen. Auch eine Fitnessecke, in der man sich anstrengen muss, sowie eine Experimentierecke, um forschen zu können standen auf dem Wunschzettel der Kinder. Daraufhin wurden viele neue Materialien angeschafft und ein Besichtigungstermin im Fitnessstudio in Wadern vereinbart. So fuhren am Mittwoch den, 13.11.19 zehn Kinder der Einrichtung stellvertretend für alle Kita-Kinder nach Wadern, um sich anzusehen, wie ein Fitnessstudio aussieht und was man dort so macht. Gemeinsam mit den Kindern wurde schließlich ein Fitnessbereich eingerichtet. Die Umstrukturierung ist ein aktiver Prozess, an dem die Kinder teilhaben und welcher über einen längeren Zeitraum stattfindet. So wird die Selbstbestimmung und Selbstwirksamkeit Ihrer Kinder gefördert.

Rückblick Elternabend

Am 08.10.19 fand in der Kita Villa Wackelzahn ein Elternabend zu dem Thema „Kinderrechte und Partizipation“ statt.

An diesem Abend konnten die Anwesenden mithilfe eines Zuordnungsspiels die 10 wichtigsten Kinderrechte erraten.

Das Thema „Partizipation“ (Teilhabe/Mitbestimmung) in der Kita wurde durch einen anschaulichen kleinen Filmbeitrag nähergebracht. Nach dem Film wurde die Partizipation in unserer Kita durch das Beispiel: „Welche Laterne wünschen sich die Kinder in diesem Jahr“, erläutert.

Die Kinder malten bzw. sammelten ihre Ideen auf einem Plakat. In einer Teambesprechung suchten die Erzieherinnen mehrfach genannte Vorschläge heraus. Diese wurden den Kindern präsentiert. Im Anschluss daran konnten die Kinder mit ihren „Ich- Karten“ ihre Favoriten auswählen. Bei der Ausgestaltung der gewählten Laterne wurde den Kindern größtmöglicher Freiraum gelassen.

Jolinchen informiert:

Grüße von der Insel „Fühl mich gut“

In den letzten Wochen haben die Kinder die Insel „Fühl mich gut“ bereist. Jolinchen war stets ihr Begleiter und stellte den Kindern ihr Kuscheltier vor. Gemeinsam mit den Kindern haben wir über ihre eigenen Kuscheltiere gesprochen und wieso ein Kuscheltier so wichtig ist. Dabei haben die Kinder ihre sprachliche Kompetenzen in Form von Verbalisieren der Emotionen und folglich einer Wortschatzerweiterung intensiviert. Um die Selbstwirksamkeit der Kinder zu stärken, durften sie ihre Kuscheltiere mit in den Morgenkreis bringen und vorstellen. Ein „Positives Selbstbild“ der Kinder zu fördern, ist ein weiterer Aspekt des diesjährigen Projekts mit Jolinchen und ein wichtiger Baustein der pädagogischen Arbeit unserer Einrichtung. Im Rahmen dieser Projektarbeit haben wir mit der Methode der „Warmen Dusche“ gearbeitet. Diese Methode lenkt den Blick auf das Positive und soll den Kindern signalisieren: „Du bist gut, so wie Du bist.“ Dabei war uns wichtig, dass die Kinder sich positive Gedanken zu einem anderen Kind machen und diese benennen. Dieses Gedankengut wurde dann schriftlich auf ausgeschnittenen Wassertropfen festgehalten die zusätzlich mit einem Foto des Kindes beklebt waren.

Um das Modul „Entspannung“ im Alltag vertiefen zu können, haben wir viele Achtsamkeitsspiele in den pädagogischen Alltag mit aufgenommen. Hier war es zuerst wichtig, den Begriff „Achtsamkeit“ mit den Kindern zu klären.

Partnerübungen mit Federn waren da sehr beliebt. Die Kinder haben dabei körpereigene Erfahrungen sammeln und sich im achtsamen Umgang mit anderen üben können. Das fördert nicht nur das positive Selbstbild des Kindes, es ermöglicht außerdem im Bereich der Selbstwirksamkeit aktiv tätig zu werden.

Male Jolinchen aus:

Situationsansatz in der Kita Villa Wackelzahn

„Jedes Mädchen und jeder Junge haben von Anfang an eigene Rechte sowie Möglichkeiten und Kräfte, sich die Welt eigenaktiv mit allen Sinnen zu erschließen und ihr Leben mitzugestalten. In ihren Rechten sind alle Kinder gleich- in seiner Entwicklung ist jedes Kind besonders. Diese Sicht bestimmt das Bild vom Kind im Situationsansatz. Ziel des Situationsansatzes ist, dass sich ALLE Kinder Erfahrungen und Kompetenzen aneignen können. Ansatzpunkt und Inhalt der Bildung ist das Leben der Kinder selbst. Alle Bildungs- und Erziehungsprozesse knüpfen an die vielfältigen Lebenssituationen der Kinder und ihrer Familien an. Pädagogische Fachkräfte erkunden die Lebenssituationen der Kinder und sind eng vernetzt mit Eltern und anderen Menschen im Stadtteil." (vgl. Buch: „Der Situationsansatz in der Kita" von Kobelt, Macha und Persch aus dem Herder Verlag)

Aus diesem Grund hatten wir uns in den vergangenen Wochen mit dem Erkunden der Lebenswelt der Kinder und ihrer Familien in der Kita beschäftigt. Mithilfe der Methode des Spiegeleies haben wir die derzeit wichtigen Themen der Kinder erkundet.

„Spiegelei", was ist das?

Das „Spiegelei" ist eine Methode im Situationsansatz, um alle wichtigen Themen von den Kinder und ihren Familien zu erkunden. Es werden sowohl Beobachtungen von Erzieherinnen, sowie von Kindern untereinander oder von

Eltern notiert. Jeder konnte auf das ausgehängte Spiegelei in der Gruppe oder -für Eltern im Eingangsbereich- verschriftlichen: Was ist gerade aktuell? Was beschäftigt die Kinder…

In der Teambesprechung wurden die Ergebnisse der 3 Spiegeleier gesichtet und sortiert. Die Eintragungen brachten wichtige Erkenntnisse für unsere pädagogische Arbeit mit den Kindern. Mit der Methode des „Bumerangs“ wurden die Ergebnisse des Spiegeleies visualisiert.

„Bumerang“, was ist das?

Der Bumerang ist eine weiterführende Methode, um die Erkenntnisse des Spiegeleies zu sortieren und in eine logische Untergliederung zu bringen. Sortiert wird in Familien-, Gruppen-, Zukunfts-, gesellschaftliche-, und Spielthemen der Kinder.

Im Rahmen der Weiterbildung von Frau Schneider und Frau Zürn zur „Fachkraft im Situationsansatz“ werden sie die Erkenntnisse aus den beiden Methoden aufgreifen und durch pädagogisch geplante Projekte im Sinne des Situationsansatzes mit den Kindern bearbeiten. Für die Kinder derzeit relevante Themen wurden:

- Rolle eines Jungen/Mädchen bzw. Mann/ Frau
- Macht/Dominanz

herauskristallisiert.

Wir werden in den kommenden Wochen und Monaten diese Themen genauer analysieren und auch Diskurse/Interviews mit Kindern und Eltern durchführen. Dabei ist auch Ihre Meinung gefragt. Durch Erkunden der Perspektiven können wir die Projekte besser planen.

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-NC

INFOS

Praktikant
Im Januar 2020 wird uns Michael Sänger als Praktikant der Erzieherschule in Sankt Wendel für sechs Wochen tatkräftig unterstützen.
Wir wünschen ihm viel Spaß und Erfolg bei diesem praktischen Teil seiner Ausbildung.

Kleidung in der Kita
Kalte Jahreszeit, das heißt auch Jacke, Mütze, Schal und Co. Wir bitten sie ALLE Kleidungsstücke ihrer Kinder mit Namen zu versehen.
Bitte bringen SieIhr Kind in dieser kalten Jahreszeit dem Wetter entsprechend gekleidet in die Kita.

Hausschuhe
Die Kinder benötigen in der Kita ein paar Hausschuhe, das sie zeitgleich gerne auch als Turnschuhe anziehen können. Hierfür eignen sich Ballerinas, Lederschläppchen oder Hausschuhe, die festen Halt bieten, gleichermaßen. Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit auch die Größe dieser Schuhe.

Wir sammeln
Wir brauchen für unsere „Schnuddelnasen“ Tempotaschentücher.

Adventsspirale

In diesem Jahr möchten wir Ihnen die Möglichkeit eines kurzen Innehaltens (Zeitaufwand von ca. 15 min) bieten. Wir möchten Sie einladen, am 02.12.2019 zwischen 14:00- 17:00 Uhr, gemeinsam mit Ihrem Kind eine besinnliche Auszeit zu nehmen.
Kommen Sie vorbei und besuchen Sie uns in der Turnhalle.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Spendenaktion der Kita Villa Wackelzahn

In der Adventszeit werden wir uns mit den Kindern zusammen sozial engagieren. Wie Sie vielleicht schon aus der Presse gehört haben, ist das Aufstellen einer Inklusionsschaukel für den Spielplatz am Noswendeler See geplant. Diese Schaukel bietet auch Kindern mit einer körperlichen Beeinträchtigung die Möglichkeit, zu schaukeln. Diese Schaukel ist sehr kostspielig und kann nur durch Spenden angeschafft werden. Wir werden deshalb in der Adventszeit Plätzchen und kleine Basteleien verkaufen und den Erlös davon für diese Inklusionsschaukel spenden. Bitte unterstützen Sie diese Aktion mit dem Kauf einer Plätzchentüte oder einer Spende.

Vielen Dank

Nikolausfeier
Am Freitag, 06.12.2019 besucht uns der Nikolaus im Kindergarten. Hierfür sollte Ihr Kind bis spätestens um 09:00 Uhr in der Kita sein.

Weihnachtsfeier
Die gruppeninterne Weihnachtsfeier findet am letzten Kita-Tag (20.12.2019) statt. Hierfür sollte Ihr Kind ebenfalls bis 09:00 Uhr in der Kita sein.
An diesem Tag benötigt Ihr Kind keine Kita- Tasche, außer für den Nachmittags- Imbiss.

Geburtstage in der Kita
Feiert Ihr Kind in unserer Kita Geburtstag, so tut es dies mit seinen Gästen in gemütlicher Runde. Hierbei darf ein Geburtstagsessen natürlich nicht fehlen. Als Essen für den Geburtstag Ihres Kindes eignen sich: Laugenbrezeln, Muffins, Kuchen (Ohne Sahne, Quark und Joghurt…), Obst und Gemüse.
Sprechen Sie mit der Bezugserzieherin Ihres Kindes den Termin ab.

Infektionsschutzgesetz
Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie Ihr Kind bei Krankheit zuhause behalten und diese der Kita melden. Zu ihrem eigenen Schutz, aber auch zum Schutz Ihres Kindes wäre es zudem wünschenswert, Ihr Kind erst dann wieder in die Einrichtung zu bringen, wenn es richtig genesen ist. Vielen Dank!

Infos zur Vorschule:

Liebe Eltern

Wir befinden uns nun mittendrin im Vorschulalltag Ihrer Kinder.

Zeit, eine erste kleine Bilanz zu ziehen:

Die Kinder haben sich in ihre Rolle als „Vorschulkind“ gut eingefunden. Die meisten von ihnen genießen es, zu den „Großen“ zu gehören. Sie übernehmen gerne Verantwortung, kleine Aufgaben und Pflichten oder aber nutzen den Altersvorteil für sich aus, wenn es ihnen einen Vorteil verschafft.

Die Einteilung in zwei Gruppen hat sich gut bewährt. Alle Kinder fühlen sich ihrer Gruppe zugehörig, freuen sich natürlich jedoch auch, wenn es gruppenübergreifende Aktionen gibt.

Pädagogische Inhalte waren bisher, wie angekündigt die Gruppen- und Rollenfindung sowie erste Erfahrungen im Bildungsbereich „Schrift & Sprache“.

Außerdem waren wir bereits zu einigen Exkursionen außer Haus. Wir haben den Bäcker besucht, waren einen Vormittag lang zu Gast in der Grundschule und haben einen „Erste-Hilfe- Kurs“ absolviert.

Ein weiterer Höhepunkt war sicherlich die Gestaltung des St.Martin-Wortgottesdienstes. Ein Projekt, bei dem wir Erzieher allein durch die Menge an Kindern zugegebenermaßen auch an unsere Grenzen kamen. Das tolle Gelingen dieser Veranstaltung hat uns alle jedoch für die Mühen belohnt und Ihre Kinder können wirklich stolz auf sich sein, in dieser großen Gruppe so toll mitgearbeitet zu haben!

Bis Ende des Jahres wird das „Bibfit“-Projekt laufen, zu dem Sie vor kurzen bereits eine kleine Info erhalten haben. Wie die konkrete Planung mit neuen Terminen sich im zweiten Halbjahr gestalten wird, ist im Moment noch in der Planungsphase. Hierzu werden wir Sie demnächst genauer informieren.

Unabhängig der Vorschultreffen werden wir dem Vorschuljahrgang Anfang 2020 ein **Mini-Coolness-Training** anbieten.

Anlass dazu gab uns in den vergangenen Monaten die Beobachtung zahlreicher Konflikte der Kinder untereinander, die teilweise bis hin zu aggressivem Verhalten ausuferten. Dies äußerte sich beispielsweise in einem (zunächst) harmlosen Laufspiel, das die Kinder selbst „Mädchenfangen“ nennen und auf dem Außengelände spielen. Häufig müssen wir jedoch nach kurzer Zeit eingreifen, weil aus einem Fangen-Spiel ernsthafte Konflikte entstehen, in denen vermeintlich stärkere Kinder ihre Macht ausnutzen und unsere Kita-Regeln plötzlich keine Geltung mehr haben.

Situationen wie die oben Geschilderte finden wir in unserem Alltag zurzeit leider häufiger, wurden deshalb teilweise auch schon von Ihnen darauf angesprochen.

Grundsätzlich möchten wir Konflikte weder schlecht reden, noch unterdrücken. Überall dort, wo mehrere Menschen zusammenkommen und ihren Alltag miteinander teilen, lassen sie sich nicht vermeiden. Sie gehören im Grunde ebenso zum Leben dazu wie Harmonie. Schon immer gehörte es zu unseren Aufgaben, Kinder darin zu unterstützen, Konfliktfähigkeit zu erlernen. Dazu gehört zum Beispiel: eigene Gefühle erkennen, benennen und gegebenenfalls zu erklären; außerdem Lösungsmöglichkeiten für eine friedliche Auflösung verschiedener Konflikte zu kennenzulernen.

So haben wir in den vergangenen Monaten vermehrt verschiedene Aspekte eines friedvollen Umgangs untereinander in unsere Arbeit einfließen lassen. Wir haben Bilderbücher zum Thema „Gefühle, Streit“ o.ä. angeschaut, in den Turnstunden Inhalte angeboten, die zur Gruppenfindung und Zugehörigkeit beitragen sollten oder thematische Sachgespräche geführt. Dabei hat sich herausgestellt, dass „Kräfte messen, Chef sein und kämpfen“ offensichtlich wichtige Themen der Kinder sind.

Um einen respektvollen Umgang miteinander zu fördern, haben wir zudem unsere „goldene Regel“ nochmals besprochen und sowohl innerhalb der Vorschulgruppe, als auch im generellen Kita-Alltag immer wieder verschiedene

Anlässe aufgegriffen und gemeinsam mit den Kindern analysiert.

Von dem Mini-Coolness-Training erhoffen wir uns, dass die Gruppe noch enger zusammenwächst und einen harmonischen Umgang miteinander erlernt, der langfristig auch zu allen anderen Kindern „überschwappen“ soll. Wir möchten die Kinder darin unterstützen, ihre eigenen Gefühle, sowie die der anderen zu erkennen und sich gegenseitig in ihrer Individualität anzunehmen. Konflikte sind wichtig und gehören zum „groß werden“ unbedingt dazu. Sie sollen jedoch verbal und mit gegenseitiger Wertschätzung ausgetragen werden.

Wir haben uns für diese Projekt professionelle Unterstützung von außen eingeladen. Herr Philip Matern, Schoolworker und Mitarbeiter bei IdeeOn wird Anfang kommenden Jahres in mehreren Einheiten das Mini-Coolness-Training leiten.

Bitte merken sie sich dafür bereits folgende Termine vor:

13., 15., 17., 20. und 21.01.:	Gruppe 1
27., 29. und 31.01. sowie 03. und 07.02.:	Gruppe 2

Die Einheiten finden im normalen Morgenalltag in der Kita statt und starten jeweils um 9 Uhr. Ihr Kind braucht an diesen Tagen nichts Besonderes mitzubringen.

Um Sie, liebe Vorschuleltern über die aktuelle Situation sowie Inhalte des Mini-Coolness-Trainings zu informieren, laden wir Sie am Dienstag, dem **07.01.2020 um 19.30 Uhr** in

der Kita zu einem **Elternabend** ein, an dem auch Herr Matern teilnehmen wird. Außerdem wird Margot Zürn Inhalte und Aufgaben Ihrer Ausbildung „Fachkraft für Situationsansatz“ vorstellen, in dessen Zusammenhang auch sie das Thema „Macht und Dominanz“ aufgreift und bearbeitet.

Wir freuen uns auf dieses Projekt und sind gespannt, was es sowohl für die Vorschulkinder, als auch für uns und die gesamte Einrichtung bereithält.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Förderverein, der uns in unserer Arbeit unterstützt und die Kosten für das Mini-Coolness-Training übernimmt.

Geburtstagskinder:

Pinguine:

07.12.	Fynn
31.01.	Pepe
03.02.	Matti
07.02.	Omar
11.02.	Felix

Hunde:

11.12.	Anton
13.01.	Leni
15.02.	Henriette

Termine

06.12.2019	Nikolausfeier am Vormittag
20.12.2019	Weihnachtsfeier (Gruppenintern)
23.12.- 01.01.2020	Weihnachtsferien
20.02.2020	Fetter Donnerstag, Faschingsparty in der Kita
24.02.2020	Rosenmontag, Kita geschlossen

Ferieninformation 2020

24.02.2020	Rosenmontag
14.04.- 19.04.2020	Osterferien
27.07.- 16.08.2020	Sommerferien
23.12.- 01.01.2021	Weihnachtsferien

Außerdem:
2 Tage Teamfortbildung

Gemeinschaftsveranstaltung der Stadt Wadern

Ag- Tag der städtischen Kitas

Kindertagesstätte „Villa Wackelzahn“
Am Wergkäulchen 24
66687 Wadern – Noswendel

Tel. **06871/3172**
Fax: **06871/507148**
EMAIL: **kita-noswendel@wadern.de**

Öffnungzeiten:

Regelzeit:	**07.00 Uhr – 12.00 Uhr**
	14.00 Uhr – 17. 00 Uhr
Über Mittag:	**07.00 Uhr – 14.00 Uhr**
Ganztags:	**07.00 Uhr – 17.00 Uhr**